

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Montag den 22. Juli 1901.

No. 368.

Anzeigen-Preis

die 6spaltige Zeile 25 A. Reklamen unter dem Rubricationspreis (4spaltig) 75 A. vor dem Erscheinen (6spaltig) 60 A.

Extra-Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Postbefreiung A 60.—, mit Postbefreiung A 70.—

Annahmestellen für Anzeigen: Abend-Ausgabe: Donnerstags 10 Uhr. Morgen-Ausgabe: Nachmittags 4 Uhr.

Die Expedition ist Wochenlang ununterbrochen geöffnet von früh 8 bis Abends 7 Uhr.

95. Jahrgang.

Bezugs-Preis In der Buchhandlung oder bei dem Subskribenten...

Redaktion und Expedition: Johannstraße 8. Filialen: Alfred Gahn u. Co. Leipzig, C. H. W. Schmidt Leipzig.

Amtlicher Theil.

Vermietung.

Zu dem südlichen Grundstück „Georgstraße“ ist sofort noch ein Laden für den jährlichen Mietzins von 4000 A bei fünfjähriger Vertragsdauer zu vermieten.

Bekanntmachung.

Hiermit den geehrten Mitgliedern des Bezirkes Leipzig Nord I zur Kenntnis, daß am 1. Juli 1901 ein als Generalsekretär Herr Dr. med. H. Bruno Oehlischlegel, Leipzig, Nordstraße 9.

Aerztlicher Bezirksverein Leipzig-Stadt.

Dienstag, den 23. Juli 1901, Abends 7/7 Uhr im Saale der früheren ersten Bürgersehule. Tagesordnung: I. Berichte des Vorstandes...

Die Antheilnahme der kurfürstlichen Truppen am Feldzuge 1806.

Am dem mit Preußen gemeinschaftlich unternommenen Feldzuge des Jahres 1806 gegen Frankreich theilnahmte die kurfürstlich-sächsische Armee mit 30 548 Mann...

Gera und Leipzig. In dieser Stellung erhielten sie vom Fürsten Hohenlohe Befehl, Halt zu machen, am 8. October brachen sie von Gera aus und überzogen am 9. und 10. bei Rudolstadt, Rabla, Burgau und Jena die Saale...

von Zeitz nach dem Hauptquartier Jena die Versicherung zugehen lassen, er werde am 10. October mit einem starken Corps zur Unterstützung der Mittelrheinarmee einziehen...

Feuilleton.

Der gestohlene Stiefel.

Abendblatt nach dem Englischen von M. Weinberg. Als ich Matilda sah, die die Rockschürze abwarf, um die Hände zu waschen...

schreiben, die wir gemacht. Und da er nun einmal unser Gast ist, so konnten die Töchter dem General Herritt doch auch nicht als Bettler erscheinen. Ich Matilda sah einen Augenblick schweigend da, dann nahm sie Tasche und Handtasche auf...

und ihr Inhalt, große Zinsbills, sollte jede noch einer verschlucken. Der Fremde legte sich seine Tasche hin und dachte bei sich, dass er sich nicht für einen Bettler ausgeben würde...

te sich, daß es doch besser wäre, mit einem Fremden, und noch dazu einem so angenehmen Mann, in einer so guten Lage: Gelegenheit zu thun zu haben.